

Für sichere Diagnosen und optimale Patientenkommunikation direkt an der Behandlungseinheit

Moderne bildgebende Systeme für eine sichere Diagnostik in der Praxis zu haben, ist Pflicht – sie in den Behandlungsablauf direkt am Stuhl zu integrieren die Kür. Dentsply Sirona bietet modernste Imaging-Produkte: intelligente Haltersysteme für Sensoren und Speicherfolien, einen an der Behandlungseinheit montierbaren Röntgenstrahler, konnektive Sensoren und leistungsfähige Software. Zu integrierten Lösungen werden sie durch die Schnittstellen. Diese ermöglichen es, Produkte zu intelligenten Workflows miteinander zu verbinden und in der Patientenkommunikation zu nutzen.

Bensheim/Salzburg, 21. März 2017. Die Produktpalette bei den Intraoral-Röntgensystemen von Dentsply Sirona lässt keine Wünsche offen: Ob Sensoren mit HD-Bildqualität, Speicherfolien inklusive Scanner, patientenfreundliche Haltersysteme für die optimale Positionierung der Detektormedien (Aimright, Rinn XCP-ORA Positioning System sowie das Rinn XCP DS Fit System) sowie Intraoralstrahler mit Strahlenfeldbegrenzung (Heliodent Plus), der direkt über einen Tragarm an der Behandlungseinheit Platz findet – der Technologieführer der Dentalbranche bietet Zahnärzten neben erstklassiger Bildqualität alle Vorteile der digitalen Radiografie.

Die Produktpalette von Dentsply Sirona ist umfangreicher denn je und ermöglicht für jede Anforderung eine passende Lösung. Dazu gehört eine große Auswahl von Haltern und Positionierungshilfen (vormals DENTSPLY Rinn). So gelingen zuverlässig Röntgenaufnahmen, unabhängig davon, ob die Praxis mit Sensoren, Film oder Speicherfolien arbeitet.

Systeme intelligent miteinander verbinden: Sidexis 4

Zu einer digitalen integrierten Lösung werden all diese Diagnostik-Geräte und -Materialien durch die innovative und preisgekrönte Röntgen-Software Sidexis 4. Sie ermöglicht Bilderfassung, -analyse, -bearbeitung, -import und -export sowie die Speicherung des gesamten Bildmaterials bildgebender Systeme von Dentsply Sirona. Die Software lässt sich in verschiedene Praxisumgebungen integrieren und kann Bilder und Patientendaten mit jeder gängigen Software zur Praxisverwaltung austauschen.

„Mit Sidexis 4 können Behandler die Vorteile integrierter dentaler Workflows optimal nutzen. Denn die Röntgensoftware spart Zeit, ist sicher und ermöglicht bessere Ergebnisse“, erklärt Jörg Haist, Leiter Produktmanagement Imaging bei Dentsply Sirona. Für die Praxen bedeutet die Möglichkeit, in der Software die Bilder in Bezug auf Zeichenschärfe, Helligkeit und Kontrast mithilfe der Nachbearbeitungsfunktion zu optimieren, einen echten Mehrwert. Bei der

Pressekontakt

Marion Par-Weixlberger
Director Corporate Communications
and Public Relations
Sirona Straße 1
5071 Wals bei Salzburg, Austria
T +43 (0) 662 2450-588
F +43 (0) 662 2450-540
marion.par-weixlberger@dentsplysirona.com

Christoph Nöser
Edelman.ergo
Agrippinawerft 28
D-50678 Köln
T +49 (0) 221 912887-17
christoph.noesser@edelmanergo.com
www.edelmanergo.com

Über Dentsply Sirona:

Dentsply Sirona ist der weltweit größte Hersteller von Dentalprodukten und -technologien für Zahnärzte und Zahntechniker, mit einer 130-jährigen Unternehmensgeschichte, die von Innovationen und Service für die Dentalbranche und ihre Patienten in allen Ländern geprägt ist. Dentsply Sirona entwickelt, produziert und vermarktet umfassende Lösungen, Produkte zur Zahn- und Mundgesundheit sowie medizinische Verbrauchsmaterialien, die Teil eines starken Markenportfolios sind. Als The Dental Solutions Company liefert Dentsply Sirona innovative und effektive, qualitativ hochwertige Lösungen, um die Patientenversorgung zu verbessern und für eine bessere, schnellere und sicherere Zahnheilkunde zu sorgen. Der weltweite Firmensitz des Unternehmens befindet sich in York, Pennsylvania, und die internationale Zentrale ist in Salzburg, Österreich angesiedelt. Die Aktien des Unternehmens sind an der NASDAQ unter dem Kürzel XRAY notiert. Mehr Informationen über Dentsply Sirona und die Produkte finden Sie im Internet unter www.dentsplysirona.com.

Abbildung von kariösen Läsionen unterstützen die Schärfe- und Kontrasteinstellung dabei, kleinste Defekte zu identifizieren. Hell- und Dunkel-Einstellungen heben die anatomischen Strukturen deutlicher hervor und machen die Schmelz-Dentin-Grenze besser erkenntlich.

Mehr Vertrauen durch visuell unterstützte Patientenkommunikation

Die Vielseitigkeit der Software erleichtert auch die Kommunikation mit dem Patienten: Über den Sivation 22" Monitor, dessen Montage direkt an der Dentsply Sirona Behandlungseinheit möglich ist, können Zahnärzte die Befunde erklären und Therapieoptionen aufzeigen. Wenn Patienten die hochauflösenden Röntgenaufnahmen betrachten, können sie häufig viel besser nachvollziehen, dass und wie sie behandelt werden müssen. Dies schafft Vertrauen und hilft, Zweifel oder auch Ängste abzubauen. Zudem können die Daten bei einer Überweisung einfach elektronisch an einen Kollegen oder eine Kollegin weitergegeben werden – ohne großen Aufwand und ohne Qualitätsverlust durch Kopien.

Zahlreiche Schnittstellen erlauben eine Verbindung von Sidexis 4 mit anderen Systemen, etwa mit der Praxisverwaltung oder der Behandlungseinheit Teneo. Die Software speichert auf Wunsch die patientenindividuelle Kopfstützen- und Stuhlposition von Teneo-Behandlungseinheiten und fährt diese beim Anmelden des Patienten automatisch wieder an. Dies macht den integrierten Workflow komplett.

„Der Weg zur vollständigen Digitalisierung der bildgebenden Verfahren ist vorgezeichnet“, zeigt sich Jörg Haist überzeugt. „Denn: Digitale Workflows in der Röntgendiagnostik und -befundung bedeuten, heute auf dem Stand der Technik zu sein und gleichzeitig alle Möglichkeiten zu haben, Prozesse durch Produktverbesserungen, Updates und Applikationserweiterungen stets weiter optimieren zu können – für eine schnellere, bessere und sichere Zahnheilkunde.“

Aufgrund unterschiedlicher Zulassungs- und Registrierungszeiten sind nicht alle genannten Produkte in allen Ländern sofort verfügbar.

Dentsply Sirona auf der IDS 2017:

Halle 10.2 & 11.2

BILDMATERIAL



Abb. 1: Intraorales Röntgen bildet die Diagnostik-Basis für viele Indikationen und lässt sich einfach, schnell und sicher in einen digitalen Workflow integrieren.

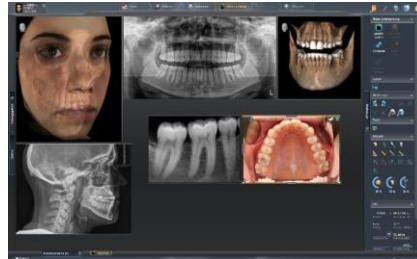


Abb. 2: Die Röntgen-Software Sidexis 4 macht aus den einzelnen bildgebenden Systemen eine integrierte Lösung: Hier lassen sich Bilder sämtlicher Quellen analysieren, betrachten und archivieren.



Abb. 3: Digitale Vernetzung und Integration von Funktionen – das macht die neue Generation von Behandlungseinheiten von Dentsply Sirona aus. Teneo lässt sich mit dem Intraoralstrahler Heliodent Plus sowie dem 22" HD-Monitor Sivation ausstatten.

